

Zu Sach 8,9-19 (Bibellese für 11.12.2021)

V. 10-12: „Vor diesen Tagen war der Menschen Arbeit vergebens“

(vgl.a. Hag 1,6 – Fragen zum 06.09.2021)

→ **Was stimmt nicht in der Welt oder im Menschen, wenn trotz Arbeit kein Erfolg entsteht?**

→ **Ein „gelingendes Leben“ - Wieviel Sorgen und Mühe machst du dir deswegen? Und: Bringt das etwas?**

→ **Sind Umkehr und Gottesfurcht ein „Rezept für Erfolg“?**

V. 13: „so will ich euch erlösen, dass ihr ein Segen sein sollt“

→ **In welcher Hinsicht sind wir von Gott Gesegnete, an denen sich seine Güte zeigt?**

→ **„Ein Segen sein“ - was stellst du dir darunter vor?**

→ **Würdest du sagen, Du bist ein Segen?**

V. 16: „Rede einer mit dem anderen Wahrheit, richtet recht, schafft Frieden“

(vgl.a. 7,9-10)

→ **Bewirkt eigentlich Gott den Frieden (vgl. V. 12) oder die Menschen (V. 16)?**

→ **Wie siehst du das Verhältnis von Gottesbeziehung und Sozialverhalten?**

→ **Gibt es einen Zusammenhang zwischen Segen und Nächstenliebe?**

V. 19: „Die Fasten des 4., 5., 7. und 10. Monats sollen zu fröhlichen Festzeiten werden“

→ **Wozu sollen solche göttlich eingesetzten Fest- und Fastenzeiten eigentlich wichtig sein?**

Welchem Ziel dienen sie?

→ **Begehen wir unsere Festzeiten/-tage auch in diesem Sinne? (Ja, Nein, Manchmal, In gewisser Hinsicht, ...)**